

Liturgie

6. '1.

**Stummer Sonntag**



**Heilige  
Dienste**



**Formulare der  
Gottesdienste**

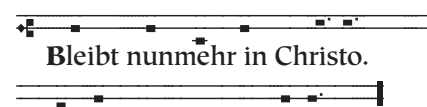


# 6. '1. Stummer Sonntag

## ✠ HErrentagsdienst

Göttliche Lesung: aus dem 2. Buch Moses, dem Buch des Auszugs – 40, 17-38

**37. Entlassung. Danach knien alle.**



**A.** Amen. In uns bleibe Er.

**38. Gebet nach der Kommunion**

**D**as neue Jerusalem leuchtet, denn die Herrlichkeit des HErren ist darüber aufgegangen. Der Berg Zion frohlockt und jauchzt jetzt, denn das große und heiligste Passahlamm, den Christus, haben wir empfangen. Deshalb bitten wir Dich, Sohn Gottes, gib, daß wir noch vollkommener an Dir teilhaben am abendlosen Tag Deines Reiches, der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

*oder* Allmächtiger Gott und Vater, Du hast Deinen gekreuzigten Sohn auferweckt und Ihm, dem Lebendigen, die Macht des lebendigen Geistes gegeben. Nimm Dich Deiner Kirche an, o HErren, und erneuere ihre Jugend. Laß sie aufleben durch den Geist,

der unser Tröster ist. Darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErren, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

*oder* **O** HErren, wir bitten Dich, verleihe uns, daß wir durch jenen Genuß Deiner göttlichen Herrlichkeit gesättigt werden, welchen Du uns jetzt als im Bilde zuvor gezeigt hast, indem Du uns Deines teuren Leibes und Blutes teilhaftig gemacht, der Du lebst und herrschst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**39. Doxologie**

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste; \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**40. Segen**

**†** Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.

**33. Rüstgebete – knien**

**D**ir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

*Der Liturg erhebt sich und setzt fort:*

**H**err Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

**O** Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner

Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

**34. Sakramentaler Friedensgruß**

*Der Liturg mit den Gaben zum Volk:*

**Das Heilige den Heiligen: A.** Einer ist heilig, einer der HErr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

**Der Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch allen. A.** Amen.

**35. Kommunionsspendung**

**36. Kommunionssong**

**Der HErr hat Zion erwählt \* und hat || Lust daselbst zu wohnen. \* Dies ist meine Ruhe || ewiglich: \* hier will Ich wohnen, denn || es gefällt mir wohl.**

**Ich will reichlich ihre || Speise segnen \* und ihren Ar||men Brots genug geben, \* ihre Priester will Ich || mit Heil kleiden \* und ihre Heiligen || werden fröhlich sein.**

*oder als Lied (76.76.D)*

**Zion ward Gottes Wohnstatt, \* Quell seiner Gnadenhuld. \* Spruch Gottes spendet Segen, \* die Heiligkeit mit uns. Ref.** Aus seinen heiligen Händen \* vom Himmel kommt herab \* Gerechtigkeit für Priester, \* Brot für die Armen all'.

**1. Eingangslied – wird übersprungen**

**2. Anrufung – Liturg**

**G**elobt sei die Herrlichkeit des Stätte aus, gelobt sei die Herrlichkeit des HErrn aus seinem Heiligtum und gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. **A.** Hosanna in der Höhe.

**3. Mahnworte – werden übersprungen**

**4. Sündenbekenntnis – Hirt leitet ein:**

Lasset uns beten. - knien

**alle W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**Hirt:** Wiederum laßt uns beten.

✠ HErrentagsdienst

**I**mmmer wieder fallen wir vor Dir nieder und bitten Dich, Du gütiger und menschenliebender Gott: Blicke herab auf das Bekenntnis unserer Sünden und reinige Seele und Leib von jeder Befleckung des Fleisches und des Geistes. Gib, daß wir schuldlos vor Deinem Altare stehen und schenke uns die Gnade zu wachsen an Leben und Glauben und geistiger Erkenntnis, damit wir Dich in Furcht und Liebe anbeten und würdig seien Deines himmlischen Reiches, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**5. Absolution – Liturg**

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

**6. Friedensgruß – des höheren Amtes:**

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

**7. Hingebungsgebet – wird übersprungen**

**5. Aufruf**

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

6. '1. Stummer Sonntag

*Alle stehen auf.* Ehre sei dem Vater ... dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

**9. Kleiner Lobpreis**

**D**er Du über Cherubim thronst erscheine. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

**L**aß Dein Angesicht leuchten, dann ist uns geholfen. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

**E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

**D**er Du über Cherubim thronst erscheine. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

**10. Lesung vor dem HErrn**

**D**ieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.

*Aufstehen* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

**11. Alle sprechen gemeinsam:**

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

**12. Großer Lobpreis – überspringen**

**13. Psalm**

**Ps. 87** <sup>1</sup>Was er gegründet auf heiligen Bergen, || liebt der HErr; \* <sup>2</sup>Er || liebt die Tore Sions \* mehr als alle Wohn||stätten Jakobs. \* <sup>3</sup>herrliches spricht man von || dir, du Gottesstadt:

"Rahab und Babel zähle ich zu mei||nen Bekennern; \* ja, Philistää, Tyrus samt Kusch – || sie sind dort geboren!" \* Und von Sion heißt es: "Mann für Mann ist in || ihm geboren; \* Er selbst, der Höch||ste, hat es gegründet."

<sup>6</sup>Der HErr trägt ein in die || Völkerliste: \* "Die||ses ist dort geboren." \* <sup>7</sup>Da singen || sie wie Tänzer: \* "Alle meine || Quellen sind in dir!"

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater ...

**14. – 22. Überspringen.**

**23. Deprekativer oder Bitt-Segen**

**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

**Gedenke unser und erhöre uns; einige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen.**

**A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

*Gedächtnisse der Entschlafenen*

**M**it Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind: der Patriarchen und Heiligen der alten Zeit.

**D**eines Dieners Johannes des Täufers, der gebenedeiten Jungfrau Maria, der Gebälerin unseres HErrn und Gottes Jesu Christi; der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der seligen Märtyrer und Bekenner; und aller Deiner Heiligen, welche im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders **NN**).

**A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

**30. Schlußgebet**

**E**rhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos

werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhöhen zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

*Danach mag ein Lied gesungen, wenn die vorgeweihten Darstellungsbrote im Tabernakel versorgt werden sollten. Sodann knien alle zur*

*Opferung.*

**31. Brotbrechung – alle knien**

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Gib uns Deinen Frieden.

**32. Kommunionsaufruf**

**C**hristus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit. Lasset uns beten.

## 6. '1. Stummer Sonntag

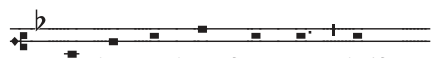
### Die Fürbitte des Opferebets

**H**eiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

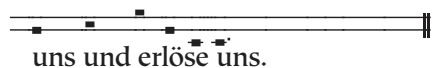
### 29. Gedächtnisse – alle stehen

#### Gedächtnisse der Lebenden

**G**edenke aller Deiner heiligen Orte, o HErr, die durch Deine göttliche Heimsuchung verherrlicht sind: des Zion und Deiner gesamten Kirche auf Erden. Füge sie zusammen in eine heilige Einheit und laß ihr die reinen Gaben Deines Geistes zuteil werden.



**A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf



Laß Deine Apostel, Propheten, Evangelisten und Hirten segensreich wirken. Gedenke aller Freudenboten des Evangeliums und aller Engel, Priester, Diakone und

Diakonissen, damit wir in Reinheit und Heiligkeit diesen unseren Gottesdienst als heilige Erstlinge vor Deinem Gnadenthron vollenden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**G**edenke auch aller Bischöfe und Vorsteher der Christenheit. Durch Deine Liebe laß sie ihre Ämter recht ausrichten, die Unterschiede ablegen, die Spaltungen überwinden und mit dem ihnen anvertrauten Volk und mit den jüdischen Brüdern in Christo erlangen die Fülle des Lebens und der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**G**edenke aller Städte und Länder und aller Menschen. Läutere sie durch Deine Gerichte zum Heil und laß alle Verführten, alle Moslems und Heiden zu Christo sich bekehren, Ihn als den Friedefürsten zum Frieden empfangen, gute Werke tun und erlangen das ewige Leben. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**G**edenke aller verfolgten Christen, aller Kranken, Bedrängten und Leidenden, jeder betrübten Seele, der ungeborenen Kinder der Leibesfrucht und aller, welche Deiner Hilfe bedürfen. Hilf ihnen, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

## III Heilige Eucharistiefeier

Es wird verlesen die Epistel an die Hebräer – 9, 11 - 15

und aus dem hl. Evangelium Jesu Christi nach Lukas verkündigt – 4, 13 - 22

**H**err Jesus †,  
Du bist in Wahrheit Christus,  
der Sohn des lebendigen Gottes;  
in die Welt gekommen,  
um die Sünder zu retten,  
unter denen ich selber der erste bin.

Um Deines Leibes und Blutes willen  
flehe ich Dich an:

Erbarme Dich meiner  
und vergib mir meine Verfehlungen,  
die ich absichtlich oder unabsichtlich,  
in Worten und Werken,  
wissentlich oder unwissentlich begangen habe.

Würdige mich,  
an Deinen makellosen Mysterien teilzunehmen,  
nicht zum Gericht,  
sondern zur Vergebung der Sünden  
und zum ewigen Leben.

Deine Geheimnisse, HErr,  
will ich nicht preisgeben,  
noch mit dem Judaskuß Dich verraten,  
sondern wie der Schächer am Kreuz flehe ich:

Gedenke meiner, o HErr,  
in Deinem Reich.  
Amen.

## 6. '1. Stummer Sonntag

### 1. Anrufung – Liturg

**†** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis sprechen alle

**H**err, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unfassbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermesslich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben.

Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution (deprekativ – liturg)

Nach Deiner großen Güte, o HErr, unser Gott, erzeuge uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle **†** unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechlicherweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß

Gnade sei mit euch und Friede in Fülle. **A.** Amen.

### 5. Versikel

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

**HErr**, erhöre unser Gebet. **A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

**U**nserer Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

### 6. Eintrittsgebet

Laßt uns beten.

**O** Gott, der Du uns durch das Blut Deines geliebten Sohnes einen neuen und lebendigen Weg in das Allerheiligste eröffnet hast, wir bitten Dich, verleihe uns die Gewißheit Deines Erbarmens und heilige uns durch Deine himmlische Gnade, damit wir uns Dir nahen mit reinem Herzen und unbeflecktem Gewissen, Dir ein Opfer darzubringen in Gerechtigkeit und diese heiligen Mysterien nach Deinem Willen zu feiern, zur Ehre Deines Namens, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 7. Kyrie -Rufe

**HErr**, erbarme Dich. **A.** HErr, erbarme Dich.

**Christe**, erbarme Dich. **A.** Christe, erbarme Dich.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir **†** dieses Brot und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

**Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.** Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen **†** wir diesen Kelch und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

**Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE,** welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

### 28. Opfergebet

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

### Räucherung

Den Weihrauch und ein reines Opfer \* bringt Dir die Heil'ge Kirche dar: \* und wenn die Wolke zu Dir aufsteigt \* bedeckend Deinen Gnadenthron, \* **R.** so schau Dein Volk an, \* mit Erbarmen; \* Gnädiger, sprich ihm Deinen Frieden zu.

6. '1. Stummer Sonntag

**25. Dialog - Liturg erhebt sich allein:**

Der HErr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.

*Alle stehen auf.* Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott.

**A.** Es ist würdig und recht.

**26. Präfation**  
- Danksagung

**W**ürdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. Alle warten auf Dich, o HErr, daß Du ihnen Speise gebest zur rechten Zeit. Du öffnest Deine Hand, und sie werden gesättigt mit Gutem; Du sendest Deinen Geist aus und sie werden geschaffen, und das Angesicht der Erde machst Du neu. Dich sollen preisen, o Gott, die Völker, alle Völker sollen Dich preisen. Und darum: Preist Ihn, alle himmlischen Heere, gehorsam seinem gebietenden Worte. Preist Ihn, ihr, seine Knechte alle, die ihr Ihn fürchtet, ihr Kleinen und ihr Großen. Tretet ein durch seine Tore mit Liedern des Dankes, in seine Vorhöfe mit Lobgesang, dankt Ihm und preist seinen Namen. **A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna

in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

*Postsanctus in Quadragesimä*

**W**ir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. Den Menschen hast Du nach Deinem Bild geschaffen und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast. Er wurde Mensch und um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert, durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das Leben neugeschaffen. Er hat von Dir, Vater, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, durch alle Sakramente und Ordnungen die Heiligung vollendet und die Diener Deines Willens führt und leitet, damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Christo, unserem HErrn. **A.** Amen.

**27. Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben - alle knien**

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

(Heiliger Unsterblicher,)

HErr (und Gott), erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

**8.** "Gloria" - Lied des kleinen Einzugs wird durch die feierliche Stille ersetzt. Währenddessen findet die erste Räucherung statt - alle stehen.

**9. Liturgischer Gruß**

Der HErr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

**10. Versammlungsgebet**

Lasset uns beten!

*Passionssonntag - Judica*

*Alle, auch der Liturg, knien nieder.*

**O**b der Sünde sind wir fern vom Paradies, von Deinem Angesichte und von Deiner Gegenwart, o allmächtiger Gott. Dein Wille sei es, o Gott, erbarmungsvoller König, Dich wiederum über uns und über Dein Heiligtum zu erbarmen, in Deiner großen Güte es schnell zu vollenden und seine Ehre zu erhöhen. Unser Vater, offenbare die Ehre Deines himmlischen Reiches bald über uns; erstrahle und erhebe Dich über uns vor den Augen aller Lebenden. Mache voll die Zahl Deiner Auserwählten und unsere Zerstreuten sammle von den Enden der Erde. O bringe uns in die himmlische Stadt Jerusalem, zur ewigen Freude. **A.** Amen.

**W**ir bitten Dich, allmächtiger Gott, siehe auf Deine Familie, damit durch Deine Freigebig-

keit ihr leibliches Leben Führung und ihr geistiges Leben durch Deine Obhut Schutz habe; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**11. Epistellesung - alle sitzen**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

**12. Epistellied**

**D**as Volk, das in Finsternis wandelte, \* sieht nun ein großes Licht; \* die da wohnen im Lande der Todesschatten, \* ihnen leuchtet es helle. \* Ein Licht ist aufgegangen den Gerechten, \* und Freude denen, die aufrichtigen Herzens sind.

**13. Evangelium**

Der HErr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Wort Gottes, unseres Erbarmers. **A.** Ehre sei Dir, o HErr.

**14. Homilie, dazu sitzen.**

**15. Glaubensbekenntnis**

**W**ir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren. Und an den einen HErrn, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus

## 6. '1. Stummer Sonntag

Licht, wahrer Gott aus wahren Gott, gezeugt - unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein. Und an den Heiligen Geist, den HErrn und Lebenspender, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat. Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

### 16. Opferung

*Ein Diakon oder ein anderer Diener:*

Ehrt den HErrn mit euren Gütern und mit den Erstlingen aller eurer Einkommen, so werden eure Vorratskammern voll und eure Keltern vom Most überfließen.

(Bringt die Zehnten ganz in mein

Vorratshaus und prüft mich hierin, spricht der HErr Sabaoth, ob ich euch nicht auftun werde die Fenster des Himmels und Segen herabschütten, daß nicht Raum genug sei, ihn zu fassen.)

Wohlzutun und mitzuteilen vergeßt nicht, denn solche Opfer gefallen Gott wohl.

*Liturg nach der Darstellung der Gaben:*

**O** HErr, unser Herrscher, der Du bist der König der ganzen Erde, nimm an in Deiner unendlichen Güte die (Zehnten und) Opfergaben Deines Volkes, welche wir (im Gehorsam gegen Dein Gebot und) zur Ehre Deines Namens, mit willigem und freudigem Herzen, Dir darbringen und weihen. Verleihe uns Deinen Segen, daß dieselben, die Deinem Dienste gewidmet sind, angewendet werden zu Deiner Ehre und zur Wohlfahrt Deiner Kirche und Deines Volkes durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

### 17. Lied des großen Einzugs - stehen

77.D

Sende uns, o HErr, Dein Licht; Deine Wahrheit send', o Gott, laß uns schauen Deinen Berg und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n hin zu Gott, der Freude ist. Auf der Harfe möchte ich Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch bringen will ich, rufen Dich, und erfüllen heil'gen Eid jetzt vor allem Deinem Volk.

*Während der Räucherung:*

Vater und dem Sohn sei Ehr' und dem Heil'gen Geiste Lob wie im Anfang so auch jetzt und in Ewigkeit - Amen.

### 18. Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser - am Diakonentisch

**W**ie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.

### 19. Gebet über den Gaben - am Altar

**H**Err, unser Gott, Dein Sohn hat uns versprochen, Er werde in unserer Mitte sein, wann immer wir in seinem Namen versammelt sind. Er selber erfülle das Lobgebet, das wir über Brot und Wein sagen, mit seiner Hingabe und Liebe, damit Dir gegeben werde, was Dir gebührt. Darum bitten wir durch Ihn, Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 20. Annahmegebet

**H**Err, wir kommen zu Dir mit reumütigem Herzen und mit demütigem Sinn. Nimm uns an und gib, daß Dir unser Opfer wohlgefällig sei. **A.** Amen.

### 21. Altarräucherung

**H**Err, unser Gott, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen mit Deiner Kraft und Gnade, damit sie im Gebet Dich ehren und in lauterer Liebe einander dienen.

**A.** Amen.

### 22. Opfergruß

**B**ittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HErrn Jesum Christum: **A.** Der HErr sei mit deinem Geiste. Der HErr nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

### 23. Leitung zum HErrengebet

Heilige Gebete laßt uns vollenden und Gott als Vater anrufen:

*oder* In der Erwartung des himmlischen Hochzeitsmahles des Lammes laßt uns unser Gebet fortsetzen:

### 24. HErrengebet

*- alle knien und beten oder singen*

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.